



Reit – und Fahrverein Lippach e.V.



Informationen über Arbeitsstunden im RV Lippach

Der Reitverein Lippach verfügt über eine Reitanlage die eine Halle, einen Sandaußenplatz und einen großen Wiesenaußenplatz beinhaltet sowie über ein kleines Grundstück um die Halle herum. Diese Anlage ist das Zentrum des RV Lippachs und wir sind dankbar, dass wir eine so tolle Anlage nutzen können. Um diese Anlage zu erhalten zu verbessern und zu pflegen ist die Mithilfe aller Mitglieder erforderlich.

Außerdem ist die Mitgliedschaft im RV Lippach sehr günstig. Das bedeutet, dass die finanziellen Mittel die der Verein benötigt durch die Mitgliedsbeiträge nicht gedeckt ist. Deshalb finden über das Jahr einige Veranstaltungen statt, die der Verein durchführt oder mitgestaltet und dafür Geld erhält. Um weiterhin Veranstaltungen durch zu führen oder an ihnen mitzuwirken ist die Hilfe der Mitglieder erforderlich.

Wir haben einige Punkte zusammen gestellt, so dass jedes Mitglied Einblick erhält, wo man über das Jahr mithelfen kann und welche Arbeiten auch als Arbeitsstunden abgerechnet werden können.

Wir freuen uns, wenn wir in Zukunft viele helfende Hände an unserer Seite haben, denn Miteinander lassen sich die anfallenden Arbeiten leichter und besser erledigen.

Grundsätzlich gilt: Jedes Mitglied ist verpflichtet beim Erhalt und der Pflege der Anlage mitzuwirken, unabhängig von geleisteten oder nicht geleisteten Arbeitsstunden.

➔ **Ziel ist die Anlage mit allen Mitgliedern für alle Mitglieder zu erhalten, zu verbessern und zu pflegen**

Folgende Arbeiten / Dienste fallen über das Jahr an:

- Arbeitsdienste bei Veranstaltungen (karibische Nacht, Turniere, Orientierungsritt mit Kindertrails, Faschingsball etc.)
- Mähen und Mulchen
- Halle und Sandplatz eben ziehen
- Bewässern der Anlage
- Hufschlag ziehen
- Instandhaltung und Reparaturarbeiten auf der gesamten Anlage (nach Bedarf)

Arbeitsstunden sind mit **korrektem Datum und Anzahl der Stunden** auf dem dafür vorgesehenen Formular zu vermerken. Bei Familien ist es hilfreich wenn die Person aufgeführt ist, die den Arbeitsdienst verrichtet hat.

Pro Tag dürfen höchstens 8 h pro Person abgerechnet werden.

Maschinen Einsatz (Traktor, Motorsense, Balkenmäher etc.) darf mit Stundenanzahl x 2 verrechnet werden.

Kirchenbesuche zb. beim kalten Markt oder Silvesterritt werden nicht als Arbeitsstunden anerkannt.

Ausschuss-Sitzungen werden nicht als Arbeitsstunden angerechnet. Alle anderen Sitzungen schon.

Nicht geleistete Pflichtarbeitsstunden werden weiterhin mit 8€ pro Stunde in Rechnung gestellt.

Arbeitsstunden sind nicht auf Familienmitglieder/Freunde/Bekannte übertragbar.

Vielen Dank für euern Einsatz – Die Vorstandschaft (Stand 2018)